AUSGABE 147 APRIL 2017

AKTIVRIEGE | DAMENRIEGE
FRAUENRIEGE | JUGENDTURNEN
LEICHTATHLETIK-KOMMISSION
MÄNNER- UND SENIORENRIEGE

Vereinsblatt

LEITERTEAM
DER DAMENRIEGE

MEHR KOMFORT PRO QUADRATMETER AB CHF 499.–/MT.

Der **Jeep® Grand Cherokee 2017** mit neuem Frontdesign und Interieur sowie zahlreichen Funktionen, die das Fahren noch angenehmer machen. Ideal, um die Stadt und die Wildnis besonders bequem zu erkunden. Erleben Sie dies ebenso mit der neuen Offroad-Version Trailhawk®. Mit 10 Jahren Gratisservice auf die Modellreihe Grand Cherokee. Mehr Infos auf jeep.ch oder bei Ihrem Jeep®-Partner.

Jeep®

Berechnungsbeispiel der FCA Capital Suisse SA, Schlieren: Jeep, Grand Cherokee Limited, 3,0-l-CRD, 8ATX, 4×4, 250 PS/184 kW, Energieeffizienz-Kategorie F, Verbrauch gesamt: 7,0 l/100 km, Benzinäquivalent: 7,9 l/100 km, CO_2-Emissionen gesamt: 184 g/km. Listenpreis CHF 63 550.–, minus Cash-Bonus CHF 2 000.–, minus Eintauschbonus CHF 2 000.–, Barzahlungspreis CHF 59 550.–, Leasingrate pro Monat CHF 499.–, Sonderzahlung CHF 14 172.–, 48 Monate Laufzeit, 10 000 km/Jahr, eff. Jahreszins 3,9% mit obligatorischer Vollkaskoversicherung und optionaler «Comfort»-Ratenversicherung nicht inbegriffen. Unverbindliche Preisempfehlung. Eine Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Preisänderungen, Irrtümer und Fehler sowie Bewilligung durch FCA Capital Suisse SA vorbehalten. Abgebildetes Fahrzeug: Jeep, Grand Cherokee Summit, 3,0-l-CRD, 8ATX, 4×4, 250 PS/184 kW, Energieeffizienz-Kategorie F, Verbrauch gesamt: 7,0 l/100 km, Benzinäquivalent: 7,9 l/100 km, CO_2-Emissionen gesamt: 184 g/km. Listenpreis CHF 79 050.–. CO_2-Emissionsdurchschnitt aller Neuwagenmarken und -modelle in der Schweiz: 134 g/km. Nur gültig bei teilnehmenden Händlern und bis auf Widerruf. Alle Preisangaben inkl. 8% MWST. Preisänderungen vorbehalten. Unverbindliche Preisempfehlung. Swiss Free Service bis 10 Jahre oder 100 000 km. Es gilt das zuerst Erreichte. Jeep, ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC

FCA CAPITAL Suisse

Auto Kaiser AG Hinterbergstrasse 19-21 | 6330 Cham | Tel. + 41 41 711 24 24 | www.auto-kaiser.ch

B+A TREUHAND AG

Der Bogen von Ihnen zu uns und von uns zu Ihnen

Zugerstrasse 51 | Postfach | CH-6330 Cham1
Tel. 041 784 10 10 | Fax 041 784 10 29
contact@ba-treuhand.ch | www.ba-treuhand.ch

Inhaltsverzeichnis

Aktivriege	4
Damenriege	6
Die andere Seite	8
Frauenriege	10
Gesamtverein	4
Jugendturnen	15
Leichtathletik-Kommission	19
Männer- und Seniorenriege	22
S'Turnerchäschtli	24
Sportangebot	25
Veranstaltungskalender	7

Impressum

Vereinsblatt Nr. 147, 37. Jahrgang, April 2017

Herausgeber
Turnverein Cham 1884, 6330 Cham

Redaktion
Ueli Meyes, Allmendweg 10, 6330 Cham
ueli@meyes.ch, Telefon 079 642 94 77

Inserate
Alfred Flütsch, Hünenbergerstrasse 49c, 6330 Cham
edithflutsch@hotmail.com, Telefon 079 445 29 21

Druck & Layout
Heller Druck AG, Sinserstrasse 2, 6330 Cham
info@hellderdruck.ch, Telefon 041 784 11 00

Auflage
800 Exemplare

Erscheint vierteljährlich

www.tvcham.ch

Redaktor Ueli Meyes

«Der König ist tot, es lebe der König»

Liebe Turnerinnen und Turner
Liebe Ehren- und Passivmitglieder, Freunde und Gönner

«Le roi est mort, vive le roi». Mit dieser Heroldsformel wurde in Frankreich der Tod des alten Königs bekannt gegeben und gleichzeitig der neue ausgerufen. Betont wurden damit die Kontinuität der französischen Erbmonarchie und die rechtliche Tatsache, dass beim Tod des Königs die Krone sofort in den Besitz des Nachfolgers übergeht. Nun, so dramatisch soll es hier nicht klingen, aber die deutsche Übersetzung des Zitats wird bis heute als Redewendung gebraucht, um Beständigkeit auszudrücken.

Wenn ihr diese Zeilen lest, ist einiges anders als bisher: in den Händen hält ihr das Vereinsblatt in neuem Look, grösser und farbiger. Schon bei meiner Zusage als Redaktor hatte ich Veränderungs-Vorstellungen im Hinterkopf. Als es dann darum ging, eine Nachfolge-Druckerei für Corrent-Druck zu finden (siehe Artikel unter Gesamtverein), war der Zeitpunkt optimal, diese Ideen zu konkretisieren und umzusetzen. Nach Meetings mit Verantwortlichen von zwei Chamer Druckereien stellte ich ein Redesign-Dossier mit vier verschiedenen Varianten zusammen, welches ich dem Gesamtvorstand zur Beurteilung einreichte. Zu meiner grossen Freude erhielt ich kurz darauf den Bescheid, dass sich der Gesamtvorstand für meine favorisierte Variante, A4 und 4-farbig, entschieden hat und mir grünes Licht für die Umsetzung gab. Danke!

Während dem Schreiben dieser Zeilen weiss ich noch nicht genau, wie das neue Kleid des Vereinsblatts aussehen wird. In weiteren Meetings mit Layout- und Grafik-Profis, sowie mit umfangreichem E-Mail-Verkehr, skizzierten wir das Konzept und das neue Layout und verteilten die Aufgaben. Es gibt noch einiges zu tun, bis der erste Entwurf steht: Inserate-Vorlagen in Farbe und für die neuen Masse erstellen, resp. beschaffen und die Detailgestaltung gemäss Konzeption erarbeiten und überprüfen.

Wie bei allen Veränderungen in der Gesellschaft, wird es Befürworter und Ablehner des neuen Erscheinungsbildes geben: Leser und Leserinnen, die sich sofort begeistert wohl fühlen mit der neuen Gestaltung, andere, die mehr Angewöhnungszeit brauchen, solche, die das alte Format bevorzugen und deshalb vermissen werden und jene, denen es egal ist. Lasst mir doch eure spontane Resonanz, ob zustimmende oder ablehnende, zukommen, am einfachsten per E-Mail an ueli@meyes.ch.

Wie auch immer, ich wünsche euch viel Spass beim Lesen vom Vereinsblatt Nr. 147, der ersten 4-farbigen Ausgabe in der Geschichte des TV Cham 1884.

Ueli Meyes

Gesamtverein

Vereinssponsor:
Raiffeisenbank Cham-Steinhausen

Eine lange Zusammenarbeit geht zu Ende

Viele, viele Jahre haben Corrent-Druck und der Turnverein Cham 1884 zusammengearbeitet. Nebst der Herstellung von Drucksachen für unseren Verein, war Corrent-Druck, in Zusammenarbeit mit Lampert Layout, für die technische Herstellung des Vereinsblatts verantwortlich. Werner Corrent, Ehrenmitglied vom TV Cham und Inhaber von Corrent-Druck, liebte die Druckerschwärze wohl so sehr, dass er über das übliche Pensionierungsalter hinaus tätig blieb. Im Laufe von 2016 entschloss sich Werner, dass es nun doch an der Zeit sei, aus dem geschäftlichen Leben auszusteigen. So zog er, kurz vor Weihnachten und nach dem Druck von Vereinsblatt Nr. 146, den Stecker und der Maschinenlärm verstummte. Werner fand in Reprotec AG eine Firma, die sowohl einen Teil seines Maschinenparks wie auch sein Kundenportfolio übernahm. Aber so sang- und klanglos wollte er die Bühne von Johannes Gutenberg (* um 1400, † 3.2.1468) nicht verlassen, weshalb er am 12. Januar 2017 zu einem Apéro in den Räumlichkeiten von Reprotec AG einlud. So konnte er sich bei den zahlreich erschienenen Kunden für die geschäftliche Zusammenarbeit bedanken. Bei der interessanten Betriebsbesichtigung startete Werner ein letztes Mal eine der übergebenen alten Heidelberger, welche, umgeben von Hightech-Maschinen, einen sehr nostalgischen Eindruck hinterliess. Der Turnverein dankt Werner für die jahrelange Zusammenarbeit und wünscht ihm in seinem verdienten Ruhestand alles Gute.

Ueli Meyes

Werner Corrent erklärt die Funktionen «seiner» alten Heidelberg

TUVO 19. / 20. Januar 2018

Wie doch die Zeit vergeht … nach der TUVO ist bereits wieder vor der TUVO! Für die Turnvorstellungen im 2018 sind fast alle OK-Posten besetzt, ausser denjenigen für die Programmgestaltung (Technik) und dem Sponsoring. Die Technik ist ein sehr wichtiges Ressort, denn ohne sie geht gar nichts. Es braucht ein Team (2 bis 3 Personen), welches Ideen für den «roten Faden» hat, dann darauf aufbauend ein Netz spannt und «Alles im Griff» hat. Wer sich angesprochen fühlt, mit seinem Gspändli zusammen, eine neue Herausforderung anzunehmen, oder mehr Auskunft möchte, soll sich bitte bei mir melden: 041 780 30 15 oder sandra.bircher@datazug.ch. Falls dieses Resort nicht besetzt werden kann, muss der Gesamtvorstand entscheiden, ob die TUVO 2018 ausfällt.

Sandra Bircher

Aktivriege

133. Riegengeneralversammlung der Aktivriege vom 27. Januar 2017

Adrian Zehnder begrüsste die 25 anwesenden Mitglieder zur Riegenversammlung und führte durch die verschiedenen Traktanden.
7 schneehungrige vom Fitness Mixed führten in den Flumserbergen, bei guten Schneeverhältnissen, ein Skitag durch.

CESI CANEPA AG
Gewerbestrasse 9
6330 Cham
Tel. 041 748 18 18
www.canepa.ch

Ihr Elektrofachmann für:
- Neubauten – Umbauten
- Telefonanlagen
- Netzwerke, EDV-Verkabelungen
- TV-Anlagen / Sanierungen
- 24-Stunden-Service
- Elektrokontrollen mit neutralem Kontrolleur

RÖSSLI
Restaurant & Bar

RaffinEssen
aus regionalen Produkten

Sinserstrasse 4, 6330 Cham
Telefon 041 780 13 18
www.restaurant-roessli.ch

Am Samstagmorgen 10. September 2016 startete das Wanderweekend vom Fitness Mixed in Richtung Marbach. In Marbach angekommen beförderte die Bahn die Teilnehmenden von Marbach zur Marbachegg, um diese vor der Go-Kart Fahrt noch zu verköstigen. Danach führte die Wanderung zum Restaurant Kemmeriboden-Bad. Nach einer Übernachtung in Marbach ging es weiter nach Trubschachen zum Kambly-Laden. Danach wurde die Heimfahrt angetreten.

Am 17. und 18. September 2016 führte das Fitness-Spiel, nach 10-jähriger Pause, ein Herbstweekend durch. Die Teilnehmer zog es Richtung Urner Land, ins Maderanertal. Die Golzerseebahn beförderte diese zur Golzernalp. Danach ging es auf eine 2-stündige Wanderung zur Windgällenhütte. Nach einem Mittagessen wurde die Wanderung zum Restaurant Golzernsee in Angriff genommen, am selben Ort wurde auch übernachtet. Nach einem reichhaltigen und feinen Essen kehrte Nachtruhe ein. Am Sonntagmorgen wurde die Heimreise angetreten.

Das 35. Chlaus-Volleyballturnier der Damen- und Aktivriege wurde am Wochenende vom 26. und 27. November 2016 durchgeführt. Insgesamt traten 22 Teams in der Dreifachsporthalle Röhrliberg gegeneinander an. Am Samstag wurde zum ersten Mal nur noch ein Frauenturnier durchgeführt. Am Sonntag wurde die neue Kategorie «Plausch» eingeführt. Das Turnier war wiederum sehr gut besucht. In gewohnt entspannter Atmosphäre sind die spannenden Spiele ausgetragen worden. Der Anlass war wiederum sehr lustig.

Am 16. Dezember 2016 trafen sich 16 Mitglieder der Mixed-Gruppe in der Luftgewehrschiessanlage in Cham zum Turnsilvester. Einige dieser grossen Truppe trafen sich zuerst bei Nadja auf dem Spiesshof um das tolle Adventsfenster zu bestaunen und einen super Apéro zu geniessen. Wie jedes Jahr wurde wieder ein Wettkampf im Luftgewehrschiessen durchgeführt. Danach fand der gemütliche Teil bei einem feinen Raclette statt. Besten Dank an Jessica und Karin für die Organisation.

Geheiratet haben am 26. August 2016 Thomas Gasser und Silvia Kirchner. Auch Nachwuchs konnte vermeldet werden. Leandro, der Sohn von Fabienne und Daniel Durrer erblickte am 5. Dezember 2016 das Licht der Welt. Im Weiteren wurden Manuela und Nicolas Ruchti am 17. Januar 2017 Eltern von Wayan.

Die Aktivriege zählt im Vereinsjahr 2017 einen Mitgliederbestand von neu 55 Mitgliedern (im Vorjahren waren es 50 Mitglieder).

Die Anwesenden stimmten den sehr unterhaltsamen Jahresberichten (Fitness Spiel und Fitness Mixed) und dem Erfahrungsbericht des Präsidenten zu. Im Anschluss präsentierte der Kassier die Jahresrechnung sowie das Budget für das neue Vereinsjahr 2017.

Neuer Vorstand Aktivriege 2017

Der Vorstand setzt sich neu wie folgt zusammen:
Präsident Adrian Zehnder (bisher)
Kassier Daniel Durrer (bisher)
TK Benno Blattmann (neu)
Protokoll Reto Rust (bisher)
Mitglieder Jessica Gander (bisher)
Beisitzer vakant

Der Vorstand wurde ebenso einstimmig gewählt, wie der bisherige Revisor Fabian Haas und der neue Revisor Roman Ineichen.

Im Anschluss wurde das Jahresprogramm für das Vereinsjahr 2017 präsentiert.

Als fleissigster Turner (Fitness Mixed) konnte Karin Wormstetter und beim Fitness Spiel Reto Rust geehrt werden. Jahresmeister wurde Reto Rust vor Kurt Steiner und Roger Mehlin.

Reto Rust wurde für eine 10-jährige Riegenzugehörigkeit geehrt.
Für eine 20-jährige Riegenzugehörigkeit wurden Thomas Gasser und Roger Mehlin geehrt.

Das abtretende Vorstandsmitglied Erwin Stocker wurde für seine 9-jährige Vorstandstätigkeit durch den Präsidenten geehrt.

Der Vorstand dankte allen für das Erscheinen und beendete die 133. Riegengeneralversammlung. Im Anschluss wurde im gemütlichen Rahmen ein «Plättli» genossen.

Reto Rust

HERZOG optik
Brillen und Contactlinsen
Neudorf Center T 041 780 67 80
Postfach 268 F 041 780 67 85
6330 Cham info@herzog-optik.ch
www.herzog-optik.ch

Hier könnte Ihr Inserat stehen.
Mehr Informationen erhalten Sie bei
Alfred Flütsch, 079 445 29 21

Damenriege

Die Damenriegen Riege auf Wanderschaft DR-Versammlung vom 07. März 2017

Die Damenriege ist unterwegs, auf Wanderschaft. An der diesjährigen Riegenversammlung hat sich gezeigt, dass der Weg noch nicht ganz klar ist. Das Ziel aber schon! Miteinander im Turnverein turnen können und dabei das Gesellschaftliche geniessen.

Alle 28 Damenriege GV Besucher inklusive Vorstand

Zum Einstieg in den gemütlichen Abend genossen die 28 Damen der Damenriege erst einmal ein feines Nachtessen. Ganz dem Motto «Damenriege auf Wanderschaft» entsprechend gab es Älplermagronen und Apfelmuus.

Tatsächlich ähnelt die momentane Situation der Damenriege einer Wanderung – über Stock und Stein, auf und ab. Nachdem letztes Jahr die Leiterentschädigung erhöht wurde, konnten gleich mehrere neue Leiter erfolgreich rekrutiert werden! So freut sich das Volleyball über den neuen Coach Robert Zuro und auch in den Fitness & Dance Klassen leiten neue Gesichter.

Es gab Spannendes zu berichten aus dem Gesamtverein, dem ZGTV und der eigenen Riege. Dabei wurden vor allem die Jahresberichte aus den einzelnen Gruppen und zu unserem Chlaus-Volley und Dorfmärt mit grossem Applaus verdankt. Das Schöne: die beiden Gruppen Volleyball und Geräteturnen sind voll im Schuss und nehmen motiviert an Turnieren und Turnfesten teil.

Das immer grösser werdende Loch in der Kasse beschäftigte jedoch an der RGV. Zudem kämpfen die Gruppen Fitness & Dance I und II mit sinkenden Mitgliederzahlen. Es finden fast keine neuen TurnerInnen in die Halle. Die beschlossene Öffnung der Gruppen für alle Mitglieder hat bis jetzt (noch?) nicht gefruchtet. Alle Mitglieder könnten zum zusätzlichen Fitnesstraining z.B. auch Mal an einem Montag in die Halle! Nichtsdestotrotz hat sich das komplette Damenriege-Vorstands-Team entschlossen, nochmal ein Jahr im Vorstand zu arbeiten.

Claudia Epp und Anja Schicker sind bereits seit 20 Jahre treue Mitglieder der Damenriege und wurden dafür geehrt. Und Marion Werder durfte dieses Jahr für 10 Jahre Vereinszugehörigkeit ein Geschenk entgegennehmen.

Anja & Marion wurden für ihre lange Vereinsangehörigkeit geehrt

Der grossen Leiterschar durften wir für ihr Engagement danken. Wir hoffen auf viele schweisstreibende, unterhaltsame und fordernde Turnstunden auch im neuen Vereinsjahr! Zudem haben wir Mal wieder den treuen Organisatorinnen von Dorfmärt, Chlausvolley, Revision und Foto-Album-Gestaltung «Danke» gesagt.
Die Damenriege-Anlässe sind sehr wichtig um die finanzielle Situation aufzubessern und so wurde gleich tüchtig Werbung gemacht für den anstehenden Grossanlass: das Villette-Fäscht! Wer möchte helfen…?

Die Organisatorinnen Marion, Fabienne, Brigitte und Daniela

Es ist noch ungewiss, mit welchen neuen Ansätzen, Lösungen und Ideen die Damenriege die finanzielle Schieflage ins Lot bringt. Vor dem Vorstand und auch den Mitgliedern liegt ein wohl steiniger, steiler Weg.

Eintragen zum Helfen am Villette-Fäscht

Alle sind gefordert beim Flyer Verteilen, Werbung machen, innovative Ideen sammeln und helfen. Aber es gibt viele Möglichkeiten und wir sind sicher, dass wir nach dem gemeinsamen Besteigen des Gipfels eine wunderbare Aussicht geniessen!

Fränzi Hecht

Veranstaltungs-kalender

Kommende Anlässe

April 2017

1.	Quer durch Zug
8./22./29.	Dorfmärt, Beizli JuTu
29.	LA-Eröffnungsmeeting, Röhrliberg

Mai 2017

6.	Zuger GeTu Cup Turner, Steinhausen
17.	Seniorentreff im «Vereinslokal»
20.	Moränencup, Menzingen
21.	Zuger Kantonaler Jugitag, Hünenberg
27.	Innerschweizer Staffelmeisterschaften
26.	Turnfahrt Seniorenriege

Juni 2017

24.	Kantonales Turnfest Aargau, Muri
9.–11.	Tour de Suisse in Cham
19.-23.	Schnupperwoche JuTu

Redaktionsschlussdaten 2017

Heft 2	Mittwoch, 7. Juni 2017
Heft 3	Mittwoch, 6. September 2017
Heft 4	Mittwoch, 6. Dezember 2017

Den Schreibenden jetzt schon vielen Dank für das pünktliche Zustellen von kreativen Beiträgen.

Ueli Meyes

Die andere Seite

Auflösung

In der letzten Ausgabe habe ich euch vier Fragen gestellt. Von Richard Imholz habe ich alle richtigen Antworten erhalten. Gratulation Richi, beim nächsten Training bezahle ich dir eine Runde.

Hier die Lösungen:

1. **Welche Frau trägt welche Bluse?** Frau Weiss trägt grün, Frau Rot trägt weiss und Frau Grün trägt rot.
2. **Ich glaube nicht, dass diese Geschichte wahr ist. Warum nicht?** Wenn der Mann auf der Stelle tot war, hatte er keine Gelegenheit mehr, von seinem Traum zu erzählen.
3. **Wie viele Kugeln musst du mindestens mit nach oben nehmen, damit du auf jeden Fall drei rote dabeihast?** Du musst 10 Kugeln holen um sicher zu gehen. Bei nur 7 Kugeln wäre es möglich, dass alle Kugeln golden und silbern sind.
4. **Darf man die Schwiegermutter der Frau seines Bruders heiraten?** Nein, denn das ist die eigene Mutter.

Weisst du das?

Und nun zwei neue Herausforderungen für euch:

1. Du isst deine Teigwaren am liebsten «al dente». Im Küchenschrank liegen drei Packungen mit unterschiedlichem Inhalt und abweichenden Kochzeiten: die erste Sorte muss 9, die zweite 10 und die dritte 11 Minuten kochen. Unglücklicherweise hast du in der gemieteten Ferienwohnung nur zwei Sanduhren, die 4, resp. 7 Minuten laufen (selbstredend hast du weder ein Handy noch irgendwelche Zeitmesser dabei).

Welche der drei Teigwarensorten kannst du damit auf den Punkt genau kochen?

2. Ein Bauer in Samedan hinterlässt seinen 3 Söhnen 17 Engadinerschafe (wegen ihrer rotbraunen Wollkutte werden die Tiere im Engadin «Besch da pader», Paterschafe, genannt). In seinem Testament steht geschrieben, dass der älteste Sohn ½, der mittlere Sohn ⅓, und der jüngste Sohn ⅑ aller Schafe erhalten soll.

Wie haben sie sich geeinigt?

Nun bin ich mal gespannt…

Hast du das gewusst?

Falken, Rössli, Bären, Ochsen und Hirschen: Jedes Mal, wenn ich von Unterägeri herkommend durch Oberägeri fahre, sinniere ich über die auffällige Häufung von Tiernamen bei den Restaurants. Dabei sagt mir mein Bauchgefühl, dass die meisten Restaurants Tiernamen haben. Stimmt das? Im Berner Oberland aufgewachsen, freuten wir Kinder uns immer, wenn es während einem Spaziergang mit der Familie hiess, «U itz gömer i Bäre gah löie» (löie = ausruhen, Löwen).

Um meine diesbezüglichen Gedanken endlich zur Ruhe bringen zu können, schrieb ich GastroSuisse an und stellte einige diesbezügliche Fragen. Die Antwort war, dass sie mir nicht antworten können, weil bisher keine entsprechenden Erhebungen gemacht worden seien. Aber sie schickten mir einen Link zu einem Artikel, in welchem die Neue Zürcher Zeitung 2013 eine aufschlussreiche Schweizer Karte zu diesem Thema publiziert hat. An der Spitze dieser Rangliste steht das «Rössli» (290), gefolgt vom «Kreuz» (271), «Löwen» (236), «Sternen» (230), von der «Post» (227) und der «Sonne» (203).

Im Kanton Zug gibt es 5 Restaurants mit dem Namen Rössli: Nebst demjenigen in Hünenberg, Neuägeri, Oberägeri, Steinhausen haben wir auch eines in Cham. Dazu aus «Chamapedia»: *Die Gastwirtschaft Rössli zählt zu den ältesten im Ort. Sie stammt aus der Zeit vor 1813 und verpflegte seit jeher die Durchreisenden.* Markus Stoller, Gastgeber im Rössli seit Sommer 2001, Nachfolger von Guiseppe Castelli,

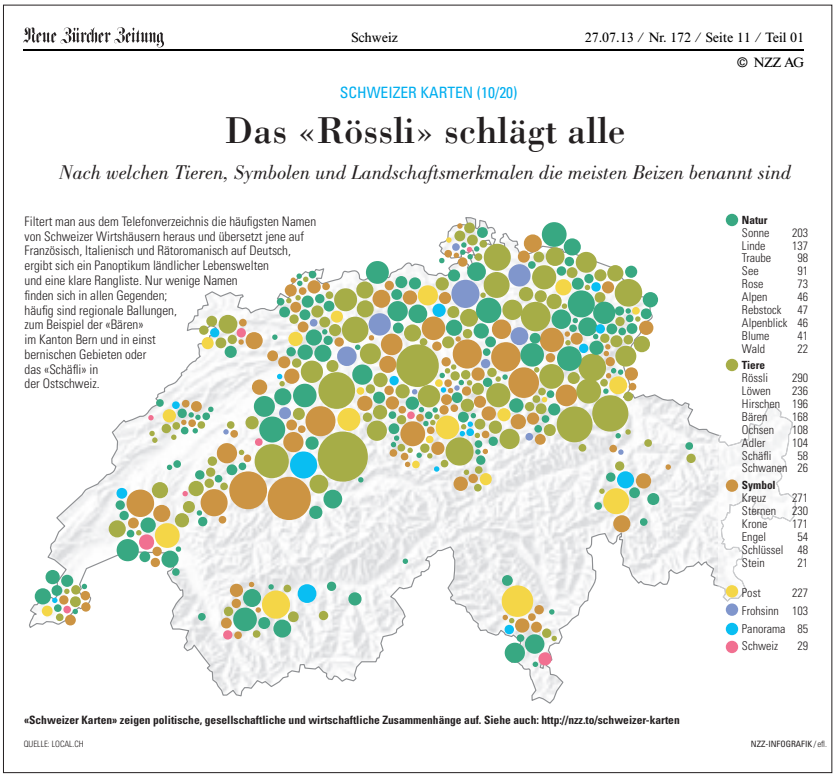
resp. Urs und Judith Zürcher, nennt auf meine Frage hin zwei mögliche Benennungsmotive für den Restaurant-Namen «Rössli»: Erstens der Umstand, dass das Pferd ein häufiges Wappentier ist und wohl ein früherer Wirt das Pferd im Familienwappen trug. Zweitens der Bezug zum Pferd als wichtiges Last- und Reittier für Gaswirtschaften, die an Verkehrswegen gelegen waren, wo also viele Reisende einkehrten und oft auch die Pferde versorgt oder gewechselt werden konnten. Dazu aus dem «Heimatbuch Baar 1978»: *Aus der heroischen Römerzeit hat sich als edelstes Streitross das «Weisse Rössli» in die Gasthauswappen gerettet, in der deutschen Schweiz zum braven, einfachen «Rössli» degradiert. Es galt auch als Sinnbild des Lichts, der Sonne und des Glücks (Glücksschimmel). Meistens hat sich das «Rössli» in der Nähe einer Posthaltestelle befunden.*

Zurück zu meinem eingangs erwähnten Bauchgefühl, welches recht hatte: Der Gruppe «Tiere» wurden 1'186, «Natur» 804 und «Symbole» 795 Restaurant zugeteilt. Früher waren grundsätzlich viele Gastwirtschaften nach Tiernamen benannt, erklärte mir Markus.

Zurück zum Anfang meiner Geschichte: Renato Morosoli, Archivar im Staatsarchiv des Kantons Zug, eine weitere von mir kontaktierte Person, ergänzt den Gasthauszoo in Oberägeri noch mit dem Adler (jetzt Chämihütte), Engel und Löwen, die es alle in Oberägeri gab. Es könnte sein, dass diese Namenshäufigkeit mit der Nähe zur Pfarrkirche zu tun hat, da viele alte Wirtshausnamen religiöse Ursprünge haben. «Engel», «Löwen», «Ochsen» und «Adler» seien die Attribute der vier Evangelisten Matthäus, Markus, Lukas und Johannes.

Ueli Meyes

Bärenplatz mit Sinserstrasse und Restaurant Rössli vor rund 100 Jahren



Neue Zürcher Zeitung Schweiz 27.07.13 / Nr. 172 / Seite 11 / Teil 01

© NZZ AG

SCHWEIZER KARTEN (10/20)

Das «Rössli» schlägt alle

Nach welchen Tieren, Symbolen und Landschaftsmerkmalen die meisten Beizen benannt sind

Filtert man aus dem Telefonverzeichnis die häufigsten Namen von Schweizer Wirtshäusern heraus und übersetzt jene auf Französisch, Italienisch und Rätoromanisch auf Deutsch, ergibt sich ein Panoptikum ländlicher Lebenswelten und eine klare Rangliste. Nur wenige Namen finden sich in allen Gegenden; häufig sind regionale Ballungen, zum Beispiel der «Bären» im Kanton Bern und in einst bernischen Gebieten oder das «Schäfli» in der Ostschweiz.

«Schweizer Karten» zeigen politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Zusammenhänge auf. Siehe auch: http://nzz.to/schweizer-karten

QUELLE: LOCAL.CH NZZ-INFOGRAFIK/eff.

Das Streichorchester,
neu im Duett:

Christoph Rölli
Malergeschäft
Bahnhofstrasse 57
6312 Steinhausen
Natel 076 326 85 24
Tel. 041 741 08 14
christoph.roelli@bluewin.ch

TONY RAST
Malergeschäft
Riedstrasse 5
6330 Cham
Tel. 041 740 14 39
tony.rast@bluewin.ch
www.tonyrast.ch

FASSADEN DEKORATIONEN SPRITZARBEITEN PLASTIKPUTZE
BEIZARBEITEN UM- UND NEUBAUTEN BODENBESCHICHTUNGEN
TAPEZIERERARBEITEN

Riesige Spirituosen-Auswahl

Entdecken Sie über
300 Whiskys
270 Liköre
130 Grappas
110 Rums
110 Vodkas
50 Gins
sowie 200 weitere Spirituosen!

Wir beraten Sie gerne in unserem Geschäft.
Besuchen Sie auch unseren **Online-Shop** und
profitieren Sie von schneller Lieferung ab Lager.

SCHÜWO Trink-Kultur
Luzernerstr. 92 / Zythus
6333 Hünenberg See
www.schuewo.ch

SCHÜWO
Trink-Kultur

Frauenriege

«Nicht ganz Hundert», hiess es an der 74. RGV der Frauenriege

Diesmal am Aschermittwoch, 1. März, fanden sich 69 Frauen im Landhaus Steiereck ein. Auch unsere «Fasnachtsfrauen» waren bereits wieder ausgeschlafen und gut gelaunt an der GV dabei.

Imelda Wyss, unsere Präsidentin dankt den Vorstandskolleginnen für ihr Mittragen und die wertschätzende Zusammenarbeit. Auch die Verbindung mit den «Xundfit-Frauen» wird gepflegt. Imelda lobt das Wohlwollen, die gute Diskussionsbasis und nicht zu vergessen, dankt sie für die grosse finanzielle Unterstützung, die die Frauenriege jedes Jahr vom Xundfit erhält. Imelda vertritt nach wie vor die FR im Gesamtvorstand. Unsere langjährigen Mitglieder sind gute Informationsträgerinnen und gern gesehene Helferinnen. Nebst den guten und regelmässig besuchten Hallentrainings haben Helferinnen wieder tatkräftig mit ihren Einsätzen diverse Anlässe unseres Vereins unterstützt. Freude machen uns auch immer wieder die traditionellen Anlässe: der Sommerabend in der Badi Hünenberg, die Herbstwanderung auf dem Amdener Höhenweg und der Weihnachtsabend im Clubhaus Eizmoos. Das Vorstandsteam hat statt einem Vorstands-Essen, einen Kultur-Anlass in der Chollerhalle besucht. Die 5 Männer von Bliss haben uns mit ihrem Programm «Mannschaft» total gut gefallen und wir haben zusammen viel gelacht.

Ihren Jahresbericht schliesst Imelda mit dem Wunsch für ein abwechslungsreiches Vereinsjahr 2017.

Ruth Necibi verfasste einen optimistischen technischen Jahresbericht. Sie motiviert uns mit folgenden Sätzen: Entwickle den Glauben an dich und die Einsicht, dass das Glas halb voll ist. Unerschütterlicher Optimismus ist die Motivation erfolgreicher Menschen und lässt sie alle Hindernisse überwinden. Denke zuerst an das Gute und glaube, dass du Erfolg haben wirst. Ein Optimist ist einem Pessimisten in jeder Lebenslage überlegen. Positives Denken hilft einem das Leben zu meistern. Man sollte immer bemüht sein, die Dinge positiv zu sehen. Wenn dir ein Vogel auf den Kopf kackt, denke doch einfach: super, wie gut ist, dass Kühe nicht fliegen können.

Vorstand: Anita Arnet, Elisabeth Würsch, Imelda Wyss, Marianne Sauteur, Ruth Necibi

Die Leiterinnen Ruth Necibi, Trudi Werder, Ruth Bischof und Helen Lammer

136 Mal haben uns die Leiterinnen mit gesundem Optimismus in der Turnhalle zur Bewegung motiviert. Ziele, Wünsche, Fortbildung, Vorstellungen der FR, Trainingseinteilungen usw. wurden an den Leiterinnen-Sitzungen besprochen. An der Vereinsleiter-Konferenz des ZGTVs stellten die Leiterinnen erstaunt fest, dass die FR mit ihrem Angebot zur Spitze des Verbandes gehört. Das Xundfit weist den Weg nach neuen und professionellen Lösungen. Dank dem Xundfit durften die Leiterinnen eine Weiterbildung «Faszien und Pilates» geniessen. Die Leiterinnen absolvieren auch private Kurse, von denen wir Frauen in den Trainings profitieren können.

Das Xundfit-Team offerierte am Kick-off mit dem bekannten Mirko Cortese ein «Free athlete training», welches sich gewaschen hatte. Ein Training wirklich nur für Optimistinnen! Die Frauen trösteten sich mit dem Gedanken, dass diese immensen Anstrengungen mit Pizza und Wein belohnt wurden.

Dass der Turnverein auch am Stadtleben von Cham beteiligt ist, dafür sorgt die FR. Einige Turnerinnen zeigten als TV-Miezen wie ein Careteam vom Asyl Chom eine Epidemie verhindern kann. Danke an Trudi Werder, die den Tanz einstudiert hat.
Das Leiterinnenteam wurde verstärkt mit Tanja Seifert. Nach über 30 Jahren gibt Ruth Bischof ihre Leitertätigkeit auf und darf sich nun aufs

BESCHRIFTUNG
WERBETECHNIK
DIGITALDRUCK
atelier S&G
SICHTBARE KOMMUNIKATION
Hinterbergstrasse 56, 6312 Steinhausen
Telefon 041 749 10 40 | mail@atelier-sg.ch | www.atelier-sg.ch

Sags mit Blumen
· Hauslieferdienst
· Brautbinderei
· Trauerbinderei
· Kirchendekoration
· Grabbepflanzungen
Blumen Arnold
Blumen und Pflanzen · 6330 Cham · Kirchbühl 6
Telefon 041 780 11 93 · blumen-arnold@bluewin.ch

Mitmachen bei den Seniorinnen freuen (siehe Interview!).
Ruth Necibi's Rat: Pessimisten stehen im Regen. Optimisten duschen unter den Wolken.
Den gut verfassten Jahresbericht von Maria-Carla Baumgartner vom Xundfit findet ihr separat im Vereinsblatt und auf www.tvcham.ch

Dann präsentiert Marianne Sauteur die Jahresrechnung und das Budget. Wie jedes Jahr haben die Buchführerinnen Marianne Sauteur und Ruth Behrend grosse Arbeit geleistet. Die Präsentation der Rechnung lässt keine Fragen offen und die Revisorinnen Trudi Werder und Ursi Limacher konnten die Gewinne der FR und vom Xundfit gerne bestätigen. Der Mitgliederbeitrag wird weiterhin bei CHF 100.00 belassen, obwohl die Verbandsabgaben CHF 53.00 betragen und nur CHF 47.00 in die FR-Kasse fliesst.

Bei den Mutationen stehen 2 Austritte 5 Eintritten gegenüber. Unsere neuen Mitglieder heissen: Isabelle Wessel, Abaza Spahic, Fergül Oezdemir, Irene Tai und Ursula Lunt. Wir heissen alle herzlich Willkommen. Der FR-Mitgliederstand ist auf nicht ganz Hundert geklettert und beträgt 99 Frauen!

Die Verabschiedung von Ruth Bischof als Leiterin brachte einen erstaunlichen Rückblick auf 30 Jahre Leitertätigkeit an den Tag. Lest das Interview, das Ruth Necibi mit Ruth Bischof geführt hat.

Die Leiterinnen Helen Lammer, Trudi Werder, Ruth Necibi und Ruth Bischof erhalten als symbolischen Dank für ihren Einsatz eine Rose und Lisbeth Arnet, Rebecca Schaub, Barbara Zogg und Tanja Seifert dürfen hier lesen, dass auch ihnen der anhaltende, grosse Applaus gehört, den die Turnerinnen spendeten.

Aus dem Jahresprogramm pickt Imelda noch einige Rosinen heraus. So den Sommerabend am 5. Juli, der Kick-off vom Xundfit am 23. August,

Luzia Küng – 40 Jahre Mitgliedschaft TV Cham 1884

Tanja Seifert, unsere neue Leiterin

die Turnerinnen-Reise am 10. September oder die Adventsfeier am 19. Dezember. Helferinnen-Einsätze sind gefragt am Villette-Fest vom 26./27. August und am Lottomatch vom 2. Dezember 2017.

Beim Traktandum 9 «Wahlen» möchte keine Turnerin einen Platz im Vorstand ergattern und zum Glück sind die Vorstands-Frauen Imelda Wyss, Präsidentin, Anita Arnet, Protokoll, Ruth Necibi, technische Leiterin, Marianne Sauteur, Kassierin und Elisabeth Würsch, Beisitz, weiterhin bereit für die FR einzustehen. Auch die Revisorinnen Ursi Limacher und Trudi Werder dürfen bestätigt werden. Die Versammlung dankt allen mit herzlichem Applaus.

11 Turnerinnen dürfen einen Kaffee-Gutschein entgegennehmen für keine Absenz (Yvonne Holzner und Trudi Werder) oder für ganz wenige Absenzen in der Turnhalle.

Ein paar Frauen werden für ihre langjährige Treue und Mitgliedschaft im Turnverein belohnt und erhalten ein Geschenk: 10 Jahre Mitgliedschaft FR Heidi Derrer (nach Wiedereintritt). Die nachfolgenden 2 Frauen, die man in der FR gar nicht mehr wegdenken kann, werden an der VGV geehrt. 40 Jahre Mitgliedschaft TV Cham Luzia Küng. 50 Jahre Mitgliedschaft TV Cham Monika Tresch. Wir gratulieren herzlich zu diesen Jubiläen und wünschen den Beiden gute Gesundheit, damit sie die Turnstunden und die Kameradschaft bis ins hohe Alter geniessen dürfen.

Für ihre Arbeit an der Homepage www.tvcham.ch und für das Berichte-Schreiben erhalten Trudi Werder und Elisabeth Würsch eine Rose und Dankes-Applaus.

PINOCCHIO
Mode für Ihr Kind
Mo 14:00 - 18:00
Di - Fr 9:00 - 11:30 14:00 - 18:00
Sa 9:00 - 12:00
Ihr Fachgeschäft für
Kinderbekleidung
Schlaf- & Unterwäsche
Accessoires
Spielwaren
Zugerstrasse 5 / 6330 Cham
Tel. 041 781 10 52
www.pinocchio-cham.ch

Coiffure Luzia
Macht d'Frisur was si wott?
Mer bringed si wieder flott!
Coiffure Luzia
Zugerstrasse 6
6330 Cham
Telefon 041 780 18 73
oder 041 780 21 39

Zum Schluss kann Imelda Wyss noch Folgendes berichten: Im März 2016 verstarb Josy Weber. Sie war ein bekanntes Gesicht in Cham, Passivmitglied im TV Cham und hat dem TV Cham ein Legat von CHF 2000.00 hinterlassen. Erfreulicherweise sprach der Gesamtverein das Geld der FR zu, weil noch einige Turnerinnen aktiv turnen, die Josy Weber kannten. So die Frauen aus der Steinbock-Gruppe, z.B. Josy Kretz, Martha Weber und andere Seniorinnen. Der FR-Vorstand hat entschieden, dass sich die Seniorinnen ein feines Mittagessen im Sinne von Josy Weber gönnen durften, das aus einem Teil des Legats bezahlt wurde. Die Seniorinnen liessen sich am 8. Februar 2017 im Rest. Krone mit einem Leckerbissen verwöhnen. Der Rest des Geldes wird für ALLE investiert und zwar erhält jede Turnerin ein blaues oder schwarzes T-Shirt mit Logo-Aufdruck «Frauenriege TV Cham 1884».

Nach der Versammlung werden eifrig die Muster-T-Shirts wegen der Grösse und Farbe beim Spiegel anprobiert, begutachtet und die Grössen eingetragen, damit auch jede Frau das auf ihre Grösse zugeschnittene T-Shirt erhält. Wir freuen uns schon auf die neu eingekleidete Frauenriege in den Turnhallen oder an der Turnerinnen-Reise zu sehen.

Gegen 21.00 Uhr geniessen die Frauen zufrieden den offerierten Salatteller mit den Hackkugeln und lassen den GV-Abend bei einem Glas Wein oder einem Kaffee ausklingen.

Elisabeth Würsch

Xundfit Jahresbericht

Liebe Frauen und Mitturnerinnen

Schon ist wieder ein Jahr voller Turnaktivitäten vorbei, sicher gespickt mit vielen Erlebnissen. Auch im Xundfit ging es erfolgreich und energiereich zu und her. Und wie unsere Anmeldelisten auch 2016 bewiesen haben: Xundfit-Frauen lieben die Bewegung. Und da scheint es ihnen genauso zu gehen wie beim Essen. Liebe geht durch den Magen und das heisst für uns Liebe geht durch den Xundfit-Körper. Deshalb würde ich meinen: wir bieten «das perfekte Dinner»! Wenn wir also unser Programm mit einer Menükarte vergleichen, sieht das folgendermassen aus:

Unser Turner-Jahr ist am Kick-off gestartet mit einem feinen und leicht bitteren Aperitif. Ein Apéro soll ja immer etwas Anregendes sein, Lust und Erwartungen wecken und uns auf das, was kommt, vorbereiten. Er muss bitter und süss zugleich sein, und er soll den Gaumen öffnen für kommende Delikatessen. So war auch der Apéro von Mirko, unserem Aperitif-Koch für die einen zwar etwas sehr bitter, aber er hat auch den Gluscht geweckt, etwas mehr für die Kraft zu tun und den Hunger auf Turnstunden gesteigert, ein eben ganz spezieller Menüauftakt.

Unsere LeiterInnen haben diesen Gluscht für Bewegung und Kraft sofort in ihre Kreationen aufgenommen und damit viele reichhaltige und vielseitige Menüs angeboten.

Barbara Zogg und Franziska Krummenacher servierten wöchentlich ein Move und Tone Fitness-Menü, das statt Kalorien zuführt, Kalorien entfernt und uns damit nicht verfettet, sondern verfitet.

Barbara Zogg und Esther Aitken offerierten uns ein 4 Gang – Pilates-Menü mit dem Entree Atmung, der Vorspeise Koordination, dem Hauptmenü Kraft, und dem Dessert Stretching. Aber auch nach diesen reichhalten Angeboten fühlte sich niemand übervoll, rund und pummelig, sondern höchst angenehm gesättigt und angereichert mit wohliger Wärme.

Maria von Wyl bot derweilen ein Rückengymnastik-Menü an, das uns den Alltag versüsste ohne den lästigen Nebeneffekt von Gewichtszunahme. Solche Süssigkeiten führen auch nicht zu Pickeln und Hautunreinheiten, ganz im Gegenteil wird damit unsere Haut straff und rein.

Trudi Werder überraschte immer wieder mit fremdländischer Kost, mal scharf und rassig, mal sanft und abgerundet, halt eben latinomässig

extravagant. Das weckt doch immer wieder unsere Neugierde und eine gewaltige Lust auf weitere Latinomenüs und exotische Genüsse.

Margrit Widmer und Lisbeth Arnet boten uns ein wöchentliches Spiraldynamikmenü an, angereichert mit Faszien-Fitness. Das entspricht ja perfekt einer Vollwertkost, mit allen nötigen Zutaten an Bewegung und Wahrnehmung, was ein vollwertiges, wertvolles, köstliches Wohlgefühl auslöst und für eine perfekte Verdauung und Haltung sorgt.

Das perfekte Dessert ist jedes Mal das grossartige Gefühl der Zufriedenheit, Körper und Seele wieder einmal verwöhnt zu haben, seine Trägheit überwunden zu haben und etwas Gutes genossen zu haben. Somit danke ich meinen Kolleginnen sehr herzlich für die perfekte Organisation und Vorbereitung in der Xundfit Küche, allen KöchInnen für ihre reichhaltigen und abwechslungsreichen Menüs und allen Gästen, dass sie sich von uns verwöhnen liessen.

Wir wünschen allen weiterhin viel Spass und en Guete.
Das Xundfit Team: Lisbeth Arnet, Magi Kottmann, Ruth Behrend und Maria-C. Baumgartner.

Maria-C. Baumgartner

Interview mit Ruth Bischof zum Abschied als Leiterin in der Frauenriege

Ruth Bischof, langjährige Leiterin in der Frauenriege

Ruth Necibi (RN): Liebe Ruth, wann bist du in den Turnverein Cham 1884 eingetreten und wie waren deine ersten Eindrücke?
Ruth Bischof (RB): Im Jahr 1979 nahm mich eine Kollegin mit in die Frauenriege. Im Röhrliberg wurde damals ein abwechslungsreiches Turnen mit zwei Leiterinnen geboten. Ich fühlte mich sofort wohl und hatte grossen Spass am Turnen. Aber bald wurde die Gruppe zu gross und wir machten zwei Gruppen. Regina Schmidiger leitete die Turnerinnen ab 50 Jahren um 19.00 Uhr in der Städtlihalle und Margrit Wyss trainierte uns weiterhin im Röhrliberg um 20.00 Uhr.

RN: Und was passierte dann weiter?
RB: Margrit Wyss ermunterte mich, es als Reserveleiterin zu probieren. Mit ihr zusammen probierte ich eine Turnlektion aus und sie nahm mich auch mit an einen Kurs «Sport für Alle». Dann übernahm ich hin und wieder mal eine Turnlektion. 1995 trat Regina nach Differenzen mit dem Vorstand per sofort zurück. Da half mir Trudy Wermelinger von Küssnacht aus, den Turnbetrieb weiterzuführen. Als Quereinsteigerin wollte ich nicht ohne Ausbildung weitermachen. Ich absolvierte den Vorturnerinnen-Lehrgang beim Zentralschweizerischen Turnverband und anschliessend die Ausbildung beim STV. Das hiess zwei Mal eine Woche Vorkurs und Ausbildungskurs in Uznach. Ich habe abgeschlossen mit dem Leiter 1 beim STV. Das war mein Einstieg in die Leiterinnentätigkeit.

RN: Ich habe gehört, dass du auch noch andere Ämtli angenommen hast!
RB: Ja, das war so: Agnes Lang, die technische Leiterin zog 1989 weg von Cham und ich übernahm von ihr die technische Leitung und war während 7 Jahren Mitglied im Frauenriegen-Vorstand. Eine grosse Herausforderung war damals die Erweiterung der Frauenriege durch den Übertritt von 35 Turnerinnen aus der Damenriege. Ruth Dössegger startete die Gymnastikgruppe «Wettkampf» in der Frauenriege.

RN: Und wie war es damals mit den Turnvorstellungen?
RB: 1989 trat die Frauenriege erstmals an der TuVo auf. Zehn Turnerinnen hatten Erfolg auf Bühne mit einer Nummer als Matrosen. In den

folgenden Vorstellungen traten wir auf mit einer «Tamburin-Gymnastik», mit einem mexikanischen Hut Tanz, als Putzfrauen mit Meister Proper, die sich anschliessend in Tänzerinnen verwandelten und als Marktfrauen am Chomer Märt. Einmal machte ich auch noch mit als Nonne in «Sister Act» und zweimal mit den Seniorinnen von Trudy Wermelinger. Mittlerweile geniesse ich die TuVo's als Zuschauerin.

RN: Bist du auch an Turnfesten dabei gewesen?
RB: Am Eidg. Turnfest 1984 in Winterthur waren wir dabei mit dem Zentralschweizerischen Turnverband mit einer Vorführung mit Bändern. Unvergessen ist die Teilnahme am Eidg. Turnfest in Luzern, wo wir unter strömendem Regen die Übung mit dem Tamburin aufführten. Silvia Morgenegg hat sie mit uns einstudiert. Am Eidg. Turnfest in Bern machten wir mit an der Schlussvorführung in der Gruppe Herbst. Ein besonderes Erlebnis war die Teilnahme am Eidg. Turnfest 2007 in Frauenfeld. Von den Seniorinnen machten Trudy Wermelinger, Trudy Fitzi und ich mit. Bea Schaltegger studierte die Übungen mit den orangen Tüchern mit den Rotkreuzer Männern und mit uns ein. Die Aufführung im riesigen Teilnehmerfeld war sehr eindrücklich.

RN: Hattest du weitere Highlights in deiner über 30-jährigen «Turnerinnen-Karriere»?
RB: Es war für mich eine Überraschung und eine grosse Freude, als ich an der Gesamtvereins-GV 2007 zum Ehrenmitglied ernannt wurde. Das Turnen und das Leiten und auch das Gesellige in der Seniorinnen-Gruppe hat mir immer gefallen, ich habe mich stets wohlgefühlt und bin gerne Leiterin gewesen. Ende Februar leitete ich das letzte Mal die Turnstunde. Es war Erleichterung und Wehmut dabei. Aber nun hoffe ich, dass ich gesund und fit bleibe, sodass ich mit Freude bei den Seniorinnen mitturnen kann.

RN: Liebe Ruth, wir danken dir, dass du uns von deinen eindrücklichen Tätigkeiten in der Frauenriege erzählt hast. Wir wünschen dir natürlich von Herzen, dass du noch lange bei den Seniorinnen mitturnen kannst. Alles Gute!

Seniorinnen

Der alte Löwen

Die Frauenriege wurde von der im letzten Jahr verstorbenen Frau Josy Weber, ehemalige Wirtin des Restaurant Löwen in Cham, mit einem grosszügigen Legat bedacht. Die Beziehung unserer Riege zum Löwen war eine besondere. In den 70er und 80er Jahren des letzten Jahrhunderts bis zur Geschäftsaufgabe der Webers war es unser bevorzugtes Restaurant. An geselligen Anlässen wie Sommerwanderungen, Brötelabenden, Klaus- oder Weihnachtsfeiern, verwöhnte uns Herr Weber mit

En Guetä

Zufriedene Gesichter

HELLER DRUCK
since 1897

Kuchen aus seiner Bäckerei. Die Frauen des ehemaligen Vorstandes pflegten weiterhin persönlichen Kontakt mit ihnen und trafen sich regelmässig.

So durften wir Seniorinnen von einem Teil des Geschenkes profitieren. Wir trafen uns am 8. Februar zu einem gemütlichen Essen mit italienischen Spezialitäten im Restaurant Krone. Wir waren 13 Frauen, alle schon viele Jahre in der Riege. Dazu luden wir auch Margrit Wyss, ehemaliges Vorstandsmitglied und Agnes Lang, ehemalige technische Leiterin ein. Das Essen schmeckte vorzüglich. Kleine Desserts und Kaffee bestellten wir auf eigene Rechnung. Es wurde ein geselliger Abend. In angeregten Diskussionen wurden alte Erinnerungen ausgetauscht.

Maria-C. Baumgartner

Mit Kronenwirt

Jugendturnen

Riegensponsor:

VISANA
Rundum gut betreut.

RGV Jutu vom 02.03.2017

Die 44. Riegengeneralversammlung wird kurz nach 20 Uhr durch unseren Präsidenten, Roger Mehlin, eröffnet. Nach den vorgezogenen Ehrungen gibt es im Gasthaus Steiereck zuerst ein Abendessen. Anschliessend wird die RGV offiziell begonnen und so heisst Roger alle Anwesenden herzlich willkommen. Neben unseren Mitgliedern dürfen wir auch die neue Präsidentin des Gesamtvereins, Sandra Bircher, begrüssen. Der Traktandenliste wird nichts mehr hinzugefügt und auch die Wahl der Stimmenzähler ist schnell erfolgt.

Der Vorstand ist bereit...

Ehrungen

Vor dem Abendessen wenden wir uns den erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler des Vereins zu und gratulieren zu den souveränen Leistungen im Jahr 2016. Es sind dies Samantha Pfister (4. Rang im Stabhochsprung an der U20 SM in Langenthal), Nadine Lötscher (27. Rang im 3-Kampf an der SM in Zürich), Lieke Wehrung (Vorlauf im Sprint Final an der SM in Luzern sowie 10. Rang über 1000m an der SM in Fribourg), Sarina von Flüe (17. Rang über 1000m an der SM in Fribourg), Jonas Braun (4. Rang und Kantonalmeister K1 im Getu), Fabian Braun (13. Rang und Kantonalmeister K4 im Getu) und das Getu Mix Kids (19. Rang an der Jugend-SM im Vereinsturnen in Andelfingen). Für die neue Saison 2017 wünschen wir viel Erfolg und weitere tolle Resultate. Nach dem Abendessen werden dann auch unsere fleissigen Mitglieder geehrt. So bedankt sich der Vorstand für die langjährige Leitertätigkeit von Ruth Rupp (10 Jahre) und Roger Mehlins 20jährige Vereinsangehörigkeit. Ein Dank gilt auch Saskia Schriber für das Absolvieren eines J+S Grundkurses.

Mitteilungen

Schnupperwoche: Aufgrund der guten Erfahrungen und dem steigenden Interesse wird auch dieses Jahr vom 19. bis 23. Juni eine Schnupperwoche durchgeführt.

Mächler Metallbau AG

Wir gestalten und bauen für Sie mit Metall!
Ganz individuell auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse abgestimmt.

Knonauerstrasse 21
6330 Cham

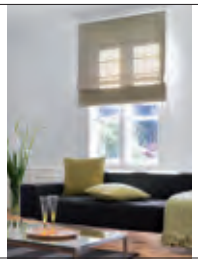
Telefon 041 780 15 47
Telefax 041 780 91 09

info@maechler-metallbau.ch
www.maechler-metallbau.ch

Kostenlose Heimberatung für Vorhänge

Wir bringen Inspirationen zu Ihnen nach Hause.

DEKO Wohnatelier



Grosse Auswahl an Vorhangstoffen
Flächenvorhänge
Plissees, Jalousien und Lamellen
Rollos und Raffrollos
Akustik- und Verdunklungsvorhänge

DEKO Wohnatelier, Seeblick 1, Cham
Telefon 041 781 43 03
www.deko-wohnatelier.ch

...die Mitglieder auch

Dorfmarktbeiz: Auch in diesem Jahr möchten wir wiederum die Beiz am Chamer Dorfmarkt führen. Uns wurden die Termine vom 4. und 22. April sowie vom 21. Oktober kurz vor der RGV bestätigt. Natürlich sind wir wieder froh um eure Unterstützung.
Family Day: Dieses Jahr wird kein Family Day durchgeführt. Stattdessen darf man sich im Anschluss an die RGV auf der Helferliste für das Villette-Fest eintragen. Ebenfalls wird noch eine Gruppe für eine Aufführung gesucht (ohne Geräte!).
Vereinsschrank: Die Kästen wurden ausgemistet und defektes Material entsorgt. Besten Dank an die Heinzelmännchen.
Erweiterte Vorstandssitzung: Die Sitzung im September fand bei allen Leitenden Anklang, sodass diese nun jährlich stattfinden soll. Im 2017 am 26. September – Infos folgen.
STV Mitgliederkarten: Die STV-Ausweise werden nun jährlich ausgestellt. Stichtag ist der 12.02.2017. Carole Baggenstos wird diese wieder riegenweise verteilen.
Briefpapier: Neu gibt es eine elektronische Briefvorlage. Umschläge und Einzahlungsscheine können weiterhin bei Carole bestellt werden.
Sponsor: Das Jutu hat in Visana einen neuen Riegensponsor gefunden.
Vereinsheft: Das Vereinsheft kriegt ab 2017 ein neues Layout. Flavio Zoppi koordiniert alle Beiträge des Jutu und freut sich über die Zusendung vieler Berichte. Dasselbe gilt auch für die Homepage.
Jugendsprachrohr: Die Jugend- und Gemeinwesenarbeit der Gemeinde Cham hat ein Projekt initiiert, womit Jugendliche die Möglichkeit haben, im ChomerBär über das Vereinsleben zu berichten.
Helferbonus: Die Rückseite der Helferbonus sollte in Zukunft bitte ausgefüllt werden.
Jugitag: Bereits sind über 100 Kids für den Jugitag in Hünenberg angemeldet. Am 4. Mai findet im Röhrliberg zudem um 18.45 Uhr eine Qualifikation für die verschiedenen Läufe statt. Dazu können Kids aller Riegen noch bis zum 31. März angemeldet werden.

Mutationen

Leider haben uns auch dieses Jahr einige Leiterinnen und Leiter verlassen. Wir danken Florian Dandl (5 Jahre Jugi 1 und 3), Mirjam Achermann (5 Jahre LA), Beatrice Sackmann (5 Jahre Fit & Dance 1+2), Barbara Bienz (3 Jahre Getu und Getu Mix Kids), Ramona Dietrich (2 Jahre Jugi 1), Mia Defuns und Alysha Hegglin (beide 1 Jahr Fit & Dance 1+2), Michael Bünter, Michelle Anders und Patrick Limacher (alle 1 Jahr Jugi 1), Barbara Buchhofer und Ines Mooslechner (beide 1 Jahr Getu Kids) und Yvonne Dittli (26 Jahre Kitu) für ihren Einsatz in der Halle und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.
Neu dürfen wir in unserer Runde Barbara Bättig, Lara Steinmann, Aline von Jüchen und Livia Wismer (alle Kitu), Nadine Andermatt und Lukas Baggenstos (beide Jugi 1), Sosha Koller und Eliane Selsis (beide Fit & Dance 1+2), Miriam Horward und Diana Jelescu (beide Getu Kids), Florin Schriber und Olivia Vetter (beide Getu), Leonie Ambühl (Getu Mix Kids) sowie Sina Schmuki (LA) begrüssen. Wir wünschen ihnen viele

Milchsüdi
restaurant
UNTER NEUER FÜHRUNG
Jeta und Pino
Zugerstrasse 4
6330 Cham
041 781 06 31

doengi ag
Teppiche • Bodenbeläge • Parkett • Vorhänge • Bettwaren
Zugerstrasse 25 • 6330 Cham
Telefon 041 780 35 66
Telefax 041 780 35 45
manuela.doengi@bluewin.ch

schöne Stunden in der Turnhalle, aber auch im Verein.
Somit zählt das Jugendturnen aktuell 373 Mitglieder, davon 49 (resp. 52) Leiter und 6 Vorstandsmitglieder, was eine Abnahme von insgesamt 7 Mitgliedern im Vergleich zum Vorjahr bedeutet.

Jahresbericht
Roger Mehlin verliest den Jahresbericht des Präsidenten, der auf der Homepage des TV Cham 1884 eingesehen werden kann.

Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler des Jutu 2016

Kassa
Carole Baggenstos präsentiert den Anwesenden den Kassenbericht: den Einnahmen von CHF 46'376.69 stehen Ausgaben im Wert von CHF 52'173.95 gegenüber, was einen Verlust von CHF 5'797.26 ergibt – budgetiert war ein Minus von CHF 12'090.00. Das Vermögen beträgt per Jahresende CHF 49'919.18. Auch dieses Jahr wurde wieder ein Leiterbonus ausbezahlt.
Die beiden Revisorinnen Susi Walser und Andrea Kammermann erwähnen in ihrem Revisorenbericht, dass die vorgelegte Buchhaltung korrekt und sauber geführt wurde. Herzlichen Dank an alle drei für die souverän geleistete Arbeit.

Jahresbeiträge & Leiterentschädigung
Wie an der letztjährigen RGV besprochen, werden die Jahresbeiträge und Leiterentschädigungen per Sommer 2017 angepasst. Im Anschluss an die erweiterte Vorstandssitzung im September hatten alle Riegen die Möglichkeit, ihre Ideen dafür beim Vorstand einzureichen. Der Vorstand hat daraus drei realisierbare Vorschläge ausgearbeitet, welche nun an der RGV zur Abstimmung kommen. Bezüglich Jahresbeiträgen gab es keine Wortmeldungen, weshalb die an der erweiterten Vorstandssitzung präsentierten Zahlen für alle Vorschläge übernommen

10 Jahre Leitertätigkeit: Ruth Rupp

Verabschiedung von Yvonne Dittli (26 Jahre Kitu)

Zuverlässiges Handwerk für alle Bereiche des Bauens:
Hochbau | Umbau | Kundenarbeiten | Bauabdichtungen

ERNI BAU
Erni Bau AG, Bauunternehmung
Knonauerstrasse 3, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 21 41
www.ernibau.ch

GRETENER
...MEHR ALS NUR SCHUH.
ZUG CHAM AFFOLTERN a.A.

Laudatio für Yvonne Dittli, vorgetragen von Claudia Burkart

wurden. Der Vorschlag 1 wurde im zweiten Wahlgang mit 22 zu 8 Stimmen angenommen:

Muki	CHF 200.00 pro Schuljahr
Kitu, Jugi, F&D, Getu Kids, Getu Mix Kids	CHF 100.00 pro Schuljahr
LA, Getu, TU/TI ab 17 Jahren	CHF 150.00 pro Schuljahr

Leiter CHF 20.00 und Betreuer CHF 5.00 pro Training, Vorstand CHF 700.00 pro Jahr (exkl. Vorstandsessen), zusätzlich eine Administrationspauschale von CHF 300.00 pro Jahr und Riege (Muki und Kitu je CHF 400.00)

Jugend und Sport

Unser J+S Coach, Severine Müller, bedankt sich bei allen Riegen für das termingerechte Ausfüllen der Anwesenheitskontrollen im System. Ebenfalls macht sie darauf aufmerksam, dass ab 2017 das neue Auszahlungsmodell anläuft, sodass wir vorerst 80 Prozent der Beiträge ausbezahlt bekommen und die restlichen 20 Prozent erst im Folgejahr ausbezahlt werden. Sie freut sich, dass sie bereits sieben Leitende für einen Grundkurs im 2017 anmelden konnte.

Severine übergibt das Amt als J+S Coach per RGV 2017 an Flavio Zoppi. Wir danken Sevi für ihre Arbeit und wünschen Flavio viel Spass bei seiner neuen Aufgabe.

Jahresprogramm

Das Jahresprogramm kann der Homepage des TV Cham 1884 entnommen werden.

Wahlen

Alle Vorstandsmitglieder stellen sich erneut für ein Jahr zur Verfügung. Die Anwesenden bestätigen Roger Mehlin (Präsident), Carole Baggenstos (Vizepräsidentin, technische Leitung und Kasse), Flavio Zoppi (Presse/Werbung), Liliane Holenstein (Aktuarin und Ansprechperson), Mélanie Wahlen (Beisitz) und Deborah Schriber (Beisitz und Protokoll) in ihrem Amt.

Verschiedenes

Das Jugendturnen ist neu Kooperationspartner von mira, der Fachstelle für Prävention sexueller Übergriffe in Sportvereinen, und hat dadurch Zugriff auf Informationen und Unterstützung rund um dieses Thema. Mit Susanne Debély und Daniela Brunner haben wir zwei kompetente Bindeglieder zwischen dem Verein und der Fachstelle gefunden. In Verdachtsfällen und für zusätzliche Infos sind sie via mira.jutu@tvcham.ch anzusprechen. Besten Dank für ihr Engagement an dieser Stelle.

Nach 26 Jahren als Kitu-Leiterin verlässt Yvonne Dittli unseren Verein. Die von Claudia Burkart vorgetragene Laudatio ist auf der Homepage des TV Cham 1884 einsehbar. Danke Yvonne für deine langjährige Treue und deinen Einsatz zugunsten des Kinderturnens.

Roger Mehlin informiert die Anwesenden, dass die Vereinsgeneralversammlung am 31. März im Lorzensaal stattfinden wird. Die nächste RGV findet am 22. Februar 2018 statt.

Sandra Bircher begehrt zum Schluss das Wort und bedankt sich bei allen Leitenden für den nicht selbstverständlichen Einsatz gegenüber der Jugend und dem Verein. Ebenso würde sie sich freuen, an ihrer ersten VGV als Präsidentin möglichst viele von uns wieder zu sehen.

Da keine Wortbegehren mehr vorliegen schliesst Roger Mehlin die 44. RGV des Jugendturnens und lädt zum anschliessenden Dessert mit Kaffee ein.

Flavio Zoppi

Severine Müller und Flavio Zoppi (ehemalige und neuer J+S Coach)

HUWILER & PARTNER
Treuhand
Immobilien
Zugerstrasse 1, 6330 Cham
041 784 21 51, info@huwilerundpartner.ch
www.huwilerundpartner.ch

LanaLu BOYS GIRLS
KINDERMODE
ACCESSOIRES
GESCHENKE
10.– CHF RABATT
ab einem Einkauf von CHF 75.–
Mo–Fr 9.00–12.30 und 13.30–18.30 Uhr · Sa 9.00–16.00 Uhr
Knonauerstrasse 1 · 6330 Cham · Tel. 041 759 00 00 · www.lanalu.ch

Leichtathletik-Kommission

Sponsor:
Dachfenster Helfenstein
Einbau | Service | Zubehör

Trainingstag in Magglingen, Sonntag, 08.01.2017, Erlebnisberichte von Athletinnen

Früh am Morgen um 7.30 Uhr mussten wir abfahren. Es hatte frisch geschneit. In Magglingen staunten wir über die coole Tartanbahn. So eine Halle hatte ich noch nie gesehen.
Wir machten Weitsprung und mussten über ein Seil in den Sand springen. Einige von uns holten ein Autogramm von Nicole Büchler (Schweizer Rekordhalterin im Stabhochsprung). Vor dem Mittag machten wir 2 Gruppen und rannten 2 mal 200 Meter mit Stabübergabe.
d er war sehr toll!

Sarina Walser

Ich habe es in Magglingen cool gefunden. Um 7.30 Uhr trafen wir uns im Röhrliberg. Wir fuhren 90 Minuten mit dem Auto. Als wir ankamen begannen wir mit dem Einlaufen. Nachher teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Bei Marc haben wir Weitsprung und Ausdauer trainiert. Bei Bas haben wir Sprint und Krafttraining gemacht. Wir bekamen eine Unterschrift von Nicole Büchler. Um 19.30 Uhr waren wir wieder zu Hause.

Aliyah Lutz

Trainingstag in Magglingen

Bucher Gartenbau
Für Gärten, die Freude machen
Bucher Gartenbau AG Postfach 10 6330 Cham
T 041 743 00 55 F 041 743 00 56 www.bucher-gartenbau.ch

MEHR ALS EINE SPENGLEREI
6330 Cham | +41 41 748 50 30 | www.paulgislerag.ch
paul gisler ag

Regionalausscheidung UBS-Kids-Cup, Maihofhalle Luzern, Sonntag, 22.01.2017

Mit total 6 Mannschaften nahmen wir an der Kids-Cup Team Regionalausscheidung in der Maihofhalle in Luzern teil. Dies ist alle Jahre ein sehr beliebter Team-Wettkampf und unsere Kinder freuen sich immer wieder sehr darauf. Am Morgen kämpften die Mädchen U16 beim Risikosprint und Stabweitsprung, die U14 Knaben und Mädchen bei der Hürden-Stafette und Mehrfachsprung sowie alle Mannschaften beim Biathlon und Team-Cross um die Podest Plätze. Am Nachmittag gaben dann die U12 Mädchen und Mixed Mannschaften beim Ringlisprint, Zonenweitsprung, Biathlon und Team Cross alles. Dieses Jahr reichte es bei keinen der Mannschaften für die Qualifikation des Regionalfinals, es hatten aber alle sehr viel Spass. Das ist wohl die Hauptsache und wir freuen uns schon wieder sehr auf das nächste Jahr.

Andrea Kammermann

U14 Knaben

U12 Mädchen

Restaurant RABEN

Besten Dank
für Ihren Besuch

Das Raben Team

Luzernerstrasse 20, 6330 Cham
TEL. 041 780 13 12 FAX 041 780 11 38
Sonn & Feiertage geschlossen
raben.cham@bluewin.ch www.raben.ch

elektro annen ag
dynamisch | kompetent | professionell
Knonauerstrasse 56 | 6330 Cham | 041 785 61 61 | info@elektro-annen.ch | **www.elektro-annen.ch**

U12 Mixed

U14 Mädchen

U16 Mädchen

Schreinerei Regez cham GmbH
Johannisstrasse 4 · 6330 Cham · Telefon 041-780 57 16

Wir sind da für Sie.
Im Swisscom Shop Cham am Dorfplatz 6 bieten wir ihnen beste Beratung – auch für KMU.
swisscom
Swisscom Shop Cham
041 783 00 50
shop.chamdorfplatz@swisscom.com

Männer- und Seniorenriege

Jahresschlusshock vom 16. Dezember 2016, Motto: «Fonduespezialitäten ohne Ende»

Doch nun der Reihe nach. Erstes Ziel war der beleuchtete Tannenbaum beim Pavillon der GBC (Gemeinnützige Baugenossenschaft Cham) an der Mugerenstrasse 5 in Cham zum Apéro. Ruth und Kurt Dössegger haben Glühwein etc. und als Vorspeise Bratwurst mit Brot organisiert. Besten Dank an beide und auch an den Abwart der Überbauung, der sich als hervorragender «Grilleur» entpuppte. Trotz etwas kalten Temperaturen konnten sich die «Herzen» (lies Magen) der Turnkameraden an Essen und Trinken sofort erwärmen. Und die Zeit drängt und weiter ging's in gesprächigen Gruppen zum Clublokal des Ruderclub Cham am Lorzenabfluss aus dem Zugersee.

Die Dekoration und das «Tischgeschirr» passten vorzüglich zum eingangs erwähnten Motto. Alle 35 Riegler verteilten sich an den neun auf den Tischen aufgestellten Caquelon. Das Menü war Salat, Magic-Käsefondue mit Brot und Geschwellten sowie ein Dessert. Nun eine Frage: Wer hat eigentlich das Käsefondue erfunden? Die Schweizer natürlich, denken alle. Doch so eindeutig ist das nicht. Wir wollen es genauer wissen. War die «Kappeler-Milchsuppe» etwa ein Fondue? Gemeinsam mit Freund und Feind in einem Topf rühren und dann daraus essen, hat schon damals für gute Laune gesorgt. Also sind wir schon an unserer Kantonsgrenze Zürich / Zug. Und wie kam der Kirsch ins Fondue? Natürlich war es Zuger Kirsch, und der kommt aus dem Zugerland, vielleicht sogar aus Cham (mindestens die Kirschen). Nach dem Abend war aber allen klar, die Männer-und Senioren-Riegler des TV Cham 1884 haben das Fondue erfunden. Dies bestätigte auch der, der das Catering für das ganze Menü innehatte, «Wicki's Chäslade» aus dem Chamer Neudorfcenter. Neun verschiedene Fonduearten wurden unter Fredy Wicki's Anleitung angerührt. Alles super vorbereitet. Es gab Fondue nach Art Appenzeller, Emmentaler, Greyerzer, Tessiner, Voralpen, ja sogar mit englischem oder französischem Einschlag, etc. Herr Wicki gab allen viele gute Tipps zum besten gelingen der verschiedenen Fondue' s. Doch auch beim Verzehr selbst kann vieles schiefgehen. Wie ein gemeinsam zu beackerndes Feld muss der Käse durchpflügt werden, um ihn vom vorzeitigen Anbrennen abzuhalten. Also heisst es, tief tauchen, nicht nur obenhin das Brot durch den Käse zu schwenken. Wer dabei das Brot verliert, muss je nach Codex, eine Runde schmeissen, ein Lied singen oder gar nichts tun. Nun wurde hin und her gependelt, aus allen neun Caquelon probiert, kommentiert, gelobt, verspottet aber trotzdem viel, viel gegessen.

Fondue testen welch ein Genuss

Dazwischen hat uns, der ja als Magier bekannte Fredy Wicki, mit allen Arten Seiltrick's unterhalten: «Schlangenei und Krötendreck, was hier grad war, das ist wieder weg.» Das glaub ich nicht, das ist doch unmöglich und doch war alles möglich, super, super, super. Nach dem Dessert (aus Grossmutters Küche) fand noch ein kleiner, von Ueli Meyes betreuter, Wettbewerb mit 10, teilweise leichten und dann doch wieder etwas schwereren Fragen, statt. Und nun das Klassement: «Es gibt Tage, da verliert man, und es gibt Tage, da gewinnen die anderen.»

Und wer war eigentlich für diesen gelungenen und unterhaltsamen Abend besorgt? Für den Apéro Ruth und Kurt Dössegger mit Helfer

und für das Magic-Käsefondue Ueli Meyes mit Helfer. Den beiden «Teams» recht herzlichen Dank. Grüppchenweise hiess es dann Abschiednehmen, um sich auf den Heimweg zu machen. Turnen ist zwar unser Hobby und wir geniessen es sehr, aber so ein geselliger Anlass trägt viel zu einer guten Kameradschaft bei. Abend ist nicht aller Tage, wir kommen wieder, keine Frage! Darum freuen wir uns schon wieder auf den 15. Dez. 2017 zum Schlusshock 2017.

Alles Grosse in der Welt geschieht nur, weil einer mehr tut als er muss.

Hansjörg Plüss

Redaktioneller Hinweis: Dies ist Hansjörg' s letzter Bericht als offizieller Korrespondent des Vorstandes, aber hoffentlich nicht sein letzter für die Männer- und Seniorenriege.

Riegengeneralversammlung 20. Januar

Nach Jahren fand unsere RGV wieder einmal im Rest. Steirereck, ehemals Rest. Kreuz, statt. 34 Turnkameraden der Männer- und Seniorenriege, Ruth Dössegger als Leiterin und zwei «Aspiranten für die Männerriege», sowie 10 Ehrenmitglieder haben unserer Einladung Folge geleistet. Nach der Begrüssung durch unseren Präsidenten durften wir zuerst das Nachtessen, offeriert durch die Vereinskasse, mit Vorspeise und Hauptgang einnehmen, was allen sehr schmeckte.

Danach führte der Präsident die Teilnehmer durch die 14 Traktanden und legte Bericht ab über das Geschehen während dem verflossen Vereinsjahr. Die von unserem Kassier Ueli Meyes präsentierte Jahresrechnung musste dieses Jahr mit einem kleinen Minus abschliessen. Die Jahresrechnung sowie das Budget 2017 wurde von den anwesenden Turnkollegen angenommen. Das Jahresprogramm wurde von Thomas Hauser präsentiert und vorgestellt und so, wie vom Vorstand vorgeschlagen, genehmigt. Unserer Leiterin sowie den Leitern durften wir ihre verdiente Entschädigung für ihren unermüdlichen Einsatz übergeben. Herzlichen Dank.

Bei den Ehrungen konnten diverse Turnkameraden als Dank für die Organisation irgendeines Anlasses, etwas Flüssiges entgegennehmen. Für 25 Jahre Vereins- und Leitertätigkeit wird Peter Isenegger und für 30 Jahre Vereinszugehörigkeit Klaus Wallimann und Ruedi Marty an der VGV vom 31. März 2017 für ihren jahrelangen Einsatz für unseren Verein geehrt. Leider mussten wir dieses Jahr von 4 Turnkameraden Abschied nehmen, diesen Kameraden haben wir in einer Schweigeminute gedacht. Um 22.00 Uhr konnte ich dann meine erste RGV beenden.

Jetzt wartete nur noch das Dessert, welches nun wieder Platz hatte in unserem Magen, damit es verspeist wurde. Nach und nach verabschiedeten sich dann die Turnkameraden und begaben sich auf den Heimweg. Hoffentlich sehen wir uns schon bald wieder an unserer VGV im Lorzensaal, am 31. März 2017.

Ernst Trottmann

Das Senioren ABC in frei gewählter Reihenfolge

A: Anfangs Februar standen bereits wieder 22 Senioren pünktlich zwei Minuten vor Trainingsbeginn bereit und harrten der Dinge, die da kommen sollen. Motiviert, konzentriert, manchmal streng mit unbekannten Übungen, aber auch mit Lachen und Pusten gehen die 75 Minuten im Nu vorbei.

B: Bonetti-Chörli versteckt in der Einturnmusik: …aber söön muss si sein… Kurt zaubert mit dieser Auswahl ein Lachen auf das Gesicht von Georges, als der Hit seines Onkels ertönt.

E: Ernesto der Schritte Zähler will täglich seine 10'000 Schritte der lieben Gesundheit wegen erreichen und so hilft hin und wieder das Turnen mit. Er hat festgestellt, dass mit Autogenem Training am Schluss 2400 Schritte gemacht wurden. Als Spielformen den Abschluss machten, konnte er 2904 Schritte verbuchen…und so passen wir halt die Turnstunde je nach seinem Donnerstagschrittstand an!

G: Gewicht? Spricht man von 1-Kg-Hanteli von Gewicht? Mir als Leiterin reicht es, wenn ich lokale Ausdauer damit trainiere, Marcel schmunzelt nur, wenn er die Minidinger sieht. Ich aber schmunzle (natürlich nicht sichtbar) wenn er pustend Verrenkungen nachmachen darf. Nur weiter so Marcel, du bist für deine Rückenprobleme auf dem richtigen Weg.

K: Kameradschaft ist GROSS geschrieben, jeder hat als Persönlichkeit und Kollege Platz in der Seniorenriege.

K: Kuchenanschnitte (übrigens auch Brotmutschli vor allem von Vierpfünder) können jederzeit bei Paul abgegeben werden, seine Augen werden sofort zu leuchten und der Magen zu knurren beginnen.

L: Luftlöcher und Luftschlösser sind nicht das Gleiche. Also Schlösser sind Träume, dass der Stuhl im Training nur zum Sitzen oder blaue Unterlagen nur als Kopfkissen eingesetzt werden. Löcher sind harte Rea-

WICKI'S Chäsland
Neudorf-Center, 6330 Cham 041 783 17 17, www.wickis-chaesland.ch
Unsere Stärken:
Käseplatten für Apéro's und Firmenanlässe, Fondue und passenden Wein. Breites Sortiment für Milchallergiker an Käse und Milchprodukten.

Der Chamer-Ring
Von uns für Cham!
Exklusiv bei uns erhältlich.

DANUTA STUDER
GOLDSCHMIEDE SCHMUCK UHREN
SINSERSTRASSE 3 | 6330 CHAM | TEL. 041 711 40 81 | FAX 041 790 41 77
INFO@GOLDSCHMIED-STUDER.CH | WWW.GOLDSCHMIED-STUDER.CH

lität, wenn das Turndress unter den Arm schon bei Beginn der Turnstunde ziemlich «blöd» war und dann durchbricht….

S: Sackgelderhöhung haben zwei Turnkollegen beantragt und dieser wurde stattgegeben. So interpretieren wir jedenfalls zwei hohe Rechnungen, wenn es um die Bezahlung der etwas mehr als zwei-drei konsumierten Sandwiches geht.

V: «Verwütscht» hat Hugo einer seiner Turnkollegen. Er zeigte nach hinten zum Fenster raus und meinte «Lueg emol», Hansjörg schaute und gab so Hugo die Möglichkeit sein Bier zu konfiszieren. Hugo öffnete sein Portemonnaie und schenkte Hansjörg 2 Franken, dafür dass er sich erwischen liess…und lachte fröhlich wie schon lange nicht mehr.

Z: Zielsetzung für die Medaillengewinner «Fleissigste Turner 2016» Georges Bonetti (3 Absenzen), Hansruedi Nyffeler und Hugo Kaufmann (je 4 Absenzen) ist es, auch im neuen Turnjahr eine Flasche Wein nach Hause zu tragen. Auf geht's!

Ruth Dössegger

Turnkameradschaft geht so weit, dass man/Mann, Georges und Philipp, sogar die Glace miteinander teilt.

S´Turnerchäschtli

Geburten

Am 8. September 2016 kam Ella Schicker auf die Welt, Tochter von Anja und Sämi Schicker und Schwester von Nino und Lara.

Am 5. Dezember 2016 erblickte Leandro Durrer das Licht der Welt, Sohn von Daniel und Fabienne Durrer.

Am 17. Januar 2017 wurde Wayan Ruchti geboren, Sohn von Nicolas und Manuela Ruchti.

Am 17. Februar 2017 kam Laura Käch auf die Welt, Tochter von Bruno und Anita Käch.

Wir gratulieren und wünschen den Familien alles Gute und viel Freude mit dem Nachwuchs.

Geburtstage

«Laufe nicht der Vergangenheit nach und verliere dich nicht in der Zukunft. Die Vergangenheit ist nicht mehr. Die Zukunft ist noch nicht gekommen. Das Leben ist hier und jetzt.»
Buddha

Wir gratulieren den nachstehenden Mitgliedern und wünschen ihnen viele bewusst- und genussvolle Hier's und Jetzt's.

60. Geburtstag	Martin Plath, 19. April Edith Küng, 2. Mai Imelda Wyss, 30. Mai
65. Geburtstag	Assunta Durante, 12. Juni Rebecca Schaub, 16. Juni
75. Geburtstag	Rudolf Walder, 27. Juni
80. Geburtstag	Esther Giger, 1. Mai
85. Geburtstag	Paul Zehnder, EM, 26. April Ruth Keusch, 24. Mai Leonz Käppeli, EM, 23. Juni

Sportangebot

Jugend

Angebot	Was erleben wir?	Wann?	Wo?	Kontakt
Muki / Vaki ab 3 Jahren	Erste Turnerfahrungen mit Mutter, Vater oder anderer Bezugsperson. Spiele, Verse und Lieder. Grob- und Feinmotorik trainieren; sich mit Spass im Team integrieren lernen; sich in einer Gruppe bewegen; seinen Körper spüren und Sinne erleben. Freude an der Bewegung.	An verschiedenen Tagen und Zeiten. Beatrix Kuster gibt gerne Auskunft dazu.	Städtli Sporthalle Röhrliberg	Beatrix Kuster 041 781 07 56
Kinderturnen ab 5 – 7 Jahre	Polysportiver Turnbetrieb. Kennelernen der Geräte. Freude und Spass sich selbstständig und in der Gruppe zu bewegen.	Mo 17.15 – 18.15 Uhr Mi 17.15 – 18.15 Uhr Do 17.15 – 18.15 Uhr Fr 17.15 – 18.15 Uhr	Städtli 1 Sporthalle Städtli 1 Sporthalle	Claudia Burkart 041 781 08 55
Fit & Dance 1 + 2 6 – 10 Jahre	Tanz, Spiel, Geräte und Kreativität. Die Vielfalt der Bewegungsmöglichkeiten in der Gruppe erleben. Schwerpunkt Tanz, Ausdruck und Körpergefühl.	Mi 16.30 – 17.30 Uhr Mi 17.30 – 18.30 Uhr	Sporthalle Sporthalle	Beatrice Sackmann 079 299 25 63
Fit & Dance 3 + 4 10 – 15 Jahre	Zu verschiedenen Musikrichtungen tanzen und Schrittkombinationen kennenlernen; die Freude an der Bewegung mit Musik steht im Vordergrund. Teilnahme am kantonalen Jugendtag und Auftritte alle 2 Jahre an der Turnvorstellung.	Mi 18.15 – 19.15 Uhr Mi 19.15 – 20.15 Uhr	Sporthalle Sporthalle	Michèle Jans 079 378 98 51
Fitness Jungs 1 7 – 9 Jahre	Vielfalt des Turnens erleben in den Bereichen Spiel, Fitness, Geräte. Teilnahme am kantonalen Jugendtag und Auftritt alle 2 Jahre an der Turnvorstellung.	Mo 17.30 – 18.45 Uhr	Städtli 2	Nadine Andermatt 079 393 74 02
Fitness Jungs 3 10 – 15 Jahre	Polysportive Trainings mit Schwerpunkt Spiele. Teilnahme am kantonalen Jugendtag und Auftritt alle 2 Jahre an der Turnvorstellung. www.jugi3.ch	Fr 18.45 – 20.15 Uhr	Sporthalle	Michael Baggenstos 079 813 59 45
Geräteturnen Kids 7 – 9 Jahre	Turnerische Schwerpunkte: Einstieg ins Geräteturnen polysportiv kombiniert. Teilnahme am kantonalen Jugendtag und alle zwei Jahre Turnvorstellung. Anforderung: Freude am Geräteturnen	Do 17.15 – 18.45 Uhr	Sporthalle	Yasmin Kuster 076 539 93 26
Geräteturnen Jungs&Mädchen 8 – 20 Jahre	Turnen an Geräten mit Testabsolvierung und Wettkampfteilnahme aufgeteilt nach Niveau (K1 - K5/6). Anforderung: mind. 1 Jahr GETU Kids, danach Selektion.	Mo 18.45 – 20.15 Uhr Do 18.15 – 20.00 Uhr	Sporthalle Sporthalle	Deborah Schriber 041 543 09 05
Geräteturnen Mix Kids 10 – 16 Jahre	Geräteturnen für Jungs und Mädchen in der Gruppe mit Musik und Tanz am Boden, Barren, Sprung und weiteren Geräten (Choreographie) Anforderung: Grundausbildung beim GETU (Test K2 bestanden)	Mo 17.15 – 18.45 Uhr	Sporthalle	Susanne Debély 079 684 81 48
Leichtathletik Mixed ab 9 Jahren	Erfahre die Leichtathletik auf spielerische und leistungsorientierte Weise	Di 18.45 – 20.15 Uhr Do 18.45 – 20.15 Uhr	Sporthalle Sporthalle	Stephan Lötscher 041 781 06 45

Erwachsene

	Angebot	Was erleben wir?	Wo?	Kontakt
Aktivriege	**Fitness + Spiel Junior** **Fr 20.15 – 21.45 Uhr**	Spass und Freude, Fitness und Spiele, das sind unsere höchsten Ziele. Ein Leiterteam und coole Jungs von 16- 24 Jahren, die Abwechslung pur und viel Fun erfahren, trainieren jeden Freitag die verschiedensten Sachen, neue bewährte, verrückte und solche zum Lachen. Gesundheit, Wellness und Sport sind heutzutage wichtig, im Kreis von guten Freunden bist du bei uns richtig.	Röhrliberg	Reto Rust 079 576 55 45
	Fitness + Spiel Cham **Fr 20.15 – 21.45 Uhr**	Spass und Freude, Fitness und Spiele, das sind unsere höchsten Ziele. Ein Leiterteam und coole Jungs ab 16 Jahren, die Abwechslung pur und viel Fun erfahren, trainieren jeden Freitag die verschiedensten Sachen, neue bewährte, verrückte und solche zum Lachen. Gesundheit, Wellness und Sport sind heutzutage wichtig, im Kreis von guten Freunden bist du bei uns richtig.	Röhrliberg	Kurt Steiner 041 780 89 33 Reto Rust 079 576 55 45
	Fitness Mixed **Fr 20.15 – 21.45 Uhr**	«Fit und gesund», frei nach diesem Motto trainiert unsere aufgestellte, gemischte Gruppe in abwechslungsreichen Turnlektionen quer durch die ganze Sportarten-Palette. «Fit und gesund», das wäre doch auch etwas für dich!	Röhrliberg	Karin Wormstetter 041 780 36 75
Damenriege	**Fitness & Dance I** **Mo 18.45 – 20.15 Uhr**	Treibst du gerne deinen Puls in die Höhe, hast du Spass am Bewegen und guter Musik? Dann haben wir genau das Richtige für dich: Fitness & Dance I. Es erwartet dich ein breites Fitness-Angebot für alle Fitnesslevels von Anfänger bis Fortgeschrittene. Kraft- und Konditionstraining aber auch Tanz; unterschiedliche Instruktoren bieten grösste Vielfalt.	Städtli 2	Marion Werder 076 545 61 35
	Fitness & Dance II **Mi 20.15 – 21.45 Uhr**	Fitness & Dance II erlaubt motivierten, fortgeschrittenen Frauen und Männern ein vielseitiges, anspruchsvolles Training (Kombis, Ausdauer, Muskelaufbau, Bodytoning, Bodyforming) mit zwei Instruktorinnen. Die Gruppe zeigt Show-Auftritte und nimmt an den Turnvorstellungen teil.	Röhrliberg	Sandra Bircher 041 780 30 15
	Geräteturnen Mix **Mi 20.15 – 21.45 Uhr**	Interessierst du dich fürs Geräteturnen, möchtest wettkampforientiert trainieren und an diversen Wettkämpfen, Turnfesten etc. teilnehmen? Dann bist du bei uns genau richtig! «Mädchen und Jungs, Mann und Frau ab 14 Jahren. Anforderung: Erfahrung im Geräteturnen ist ein Muss.»	Röhrliberg	Carmen Rast 079 516 65 82
	Volleyball **Di 20.15 – 21.45 Uhr**	Volleyballspiel mit erfahrenem Coach für Spielerinnen, die bereits sehr gute Vorkenntnisse mitbringen. Die Gruppe nimmt an Meisterschaften und Turnieren teil.	Röhrliberg	Gisela Hauser-Trösch 041 781 00 62
Frauenriege	**Seniorinnen** **Mi 17.45 – 19,00 Uhr**	Ein ganzheitliches Training bestehend aus Koordinations-, Beweglichkeitsübungen, Kraft und Ausdauer. Ziel: Ein gesundes Training vermindert muskuläre Dysbalancen, fördert das Körperbewusstsein und steigert das Wohlbefinden. Auch das Gesellige kommt nicht zu kurz.	Städtli 1	Ruth Necibi 079 335 01 52
	Fitness I **Mi 19.00 – 20.15 Uhr**		Städtli 1	Ruth Necibi 079 335 01 52
	Fitness II **Mi 20.15 – 21.30 Uhr**		Städtli 2	Ruth Necibi 079 335 01 52
	Aerobic **Mo 20.00 – 21.15 Uhr**		Röhrliberg	Trudi Werder 041 780 76 69
	Xundfit	Verlangen Sie die aktuelle Kursbroschüre! Auch für Nichtmitglieder.		Margrit Kottmann 041 780 15 49
Männerriege	**Turnsport für Männer im mittleren Lebensalter** **Fr 20.15 – 21.45 Uhr**	Professionell geführtes Aufbau- und Krafterhaltungstraining mit Berücksichtigung aller Körperregionen. Gezieltes Herz-, Kreislauf- und Koordinationstraining und als Lektionsabschluss fröhliche Spielformen und Kamaradschaft.	Städtli 2	Thomas Hauser 041 781 00 62
	Seniorenturnen **Do18.45 – 20.00 Uhr**	Leichtes Kraftraining zur Erhaltung der Muskelkraft in den Körperregionen Arme, Beine und Rumpf; gezieltes Herz-Kreislauftraining sowie Dehnungs- und Entspannungstechniken. Kameradschaft und Spass.	Städtli 1	Ruth Dössegger 041 780 57 64

Wir danken allen unseren Inserenten für ihre Unterstützung!

Liebe Leserinnen und Leser
Liebe Turnerinnen und Turner

Bitte berücksichtigt bei euren Einkäufen und/oder Aufträgen unsere Inserenten.

Besten Dank.

Keramikland

WELLNESS.
BAD.
PLATTEN.

Unsere Konzepte sind bis ins Detail massgeschneidert. Weil auch Sie und Ihre Bedürfnisse einzigartig sind. Willkommen an der Quelle der Inspiration in der grossen Bad- und Plattenausstellung in Cham.

Keramikland AG, Alte Steinhauserstr. 20, 6330 Cham **keramikland.ch**

P.P.
6330 Cham
DIE POST

Der Regio-Basket
Investieren Sie in erfolgreiche Unternehmen Ihrer Region.

Regional verankert und global erfolgreich: unsere Auswahl an Firmen für die Regionalen Aktienbaskets. Informieren Sie sich in Ihrer Raiffeisenbank oder unter **raiffeisen.ch/regiobasket**

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei